

Linkshändige Kinder

Linkshändigkeit ist bedingt durch eine spontane und auch genetisch beeinflusste Entwicklung. Sie bestimmt, welche Seite des Gehirns welche Funktion übernimmt, insbesondere auf welcher Seite des Gehirns das Sprachzentrum liegt und welche Gehirnhälfte jeweils für die rechte oder die linke Hand zuständig ist. Linkshänder und Linkshänderinnen werden heute nicht mehr „umerzogen“, da es ihren Anlagen und Begabungen widerspricht und zu Störungen in der kindlichen Entwicklung führen kann.

Tipps, die das Erlernen des Schreibens bei Linkshändern erleichtern:

- Das Kind sollte anfangs von Eltern, Erzieher und Erzieherinnen und Lehrer und Lehrerinnen beim Schreiben mit der linken Hand angeleitet werden. Rechtshänder und Rechtshänderinnen können sich dem Kind gegenüber setzen, sodass es die Bewegung spiegelbildlich nachmachen kann.
- In der Klasse sitzt ein Linkshänder oder eine Linkshänderin auf dem linken Sitzplatz, bzw. zwei Linkshänder sitzen nebeneinander.
- Bei der Beleuchtung des Arbeitsplatzes ist darauf zu achten, dass das Licht rechts auf die Arbeitsfläche fällt.
- Das Kind sollte beim Schreiben aufrecht sitzen.
- Die optimale Lage des Schreibheftes ist rechtsschräg, das heißt, das Heft muss um einen Winkel von mindestens 30° gedreht werden.
- Durch die Schräglage wird verhindert, dass das Geschriebene verschmiert und die Schrift nach links umfällt.
- Die Handhabung ist spiegelbildlich zu der des Rechtshänders/der Rechtshänderin. Der Stift wird mit dem 3-Punkt-Griff locker umfasst, ohne das Handgelenk abzuknicken.
- Die Schreibbewegung läuft von links zum Körper hin, dadurch bleibt die Bewegung der Hand flüssig und ohne Verkrampfungen.
- Stifte sollten am Anfang nicht so spitz sein, weil der Schreibende den Stift „schiebt“ und so leicht am Papier hängen bleibt.
- Als Schreibgerät später in der Schule empfiehlt sich ein Füller mit A - (Anfänger) oder L - (Linkshänder/Linkshänderin) - Feder.

Buchtipps bei Linkshändigkeit:

Sylvia Weber - „Linkshändige Kinder richtig fördern mit vielen praktischen Tipps“ -, Reinhardt - Verlag München
Johanna Sattler - „Das linkshändige Kind in der Grundschule“ -, Auer Verlag - Donauwörth u. a.